

Medienmitteilung vom 23. Oktober 2018

«Serhij Zhadan – Internat»

Lesung und Gespräch am 8. November im Neubad Luzern

In Bildern von äusserster Eindringlichkeit schildert Serhij Zhadan in seinem jüngsten Roman «Internat» (Suhrkamp 2018), wie durch den Krieg im Donbass sich die vertraute Umgebung in ein unheimliches apokalyptisches Territorium verwandelt und wie die Menschen der Kriegsverrohung dennoch eine Haltung von Verantwortungsgefühl und Menschlichkeit entgegensetzen.

Ein junger Lehrer will seinen 13-jährigen Neffen aus dem Internat am anderen Ende der Stadt nach Hause holen. Die Schule ist unter Beschuss geraten und bietet keine Sicherheit mehr. Durch den Ort zu kommen, in dem das zivile Leben zusammengebrochen ist, dauert einen ganzen Tag. Die beiden geraten in die unmittelbare Nähe der Kampfhandlungen, ohne mehr sehen zu können als den milchigen Nebel, in dem gelbe Feuer blitzen. Die Rückkehr wird zur Prüfung durch eine apokalyptische urbane Landschaft.

Der Roman «Internat» wurde in der Übersetzung von Sabine Stöhr und Juri Durkot mit dem Preis der Leipziger Buchmesse 2018 in der Kategorie Übersetzung ausgezeichnet.

Serhij Zhadan, 1974 im Gebiet Luhansk/Ostukraine geboren, lebt in Charkiw. Er gehört seit 1991 zu den prägenden Figuren der jungen Szene in Charkiw. Seit 1995 publizierte er zahlreiche Gedichtbände und Prosawerke. Für «Die Erfindung des Jazz im Donbass» (Suhrkamp 2010) wurde er mit dem Jan-Michalski-Literaturpreis und mit dem Brücke-Berlin-Preis 2014 ausgezeichnet. Zuletzt erschienen von ihm «Warum ich nicht im Netz bin». Gedichte und Prosa aus dem Krieg» (Suhrkamp 2016), «Mesopotamien» (Roman, Suhrkamp 2017) und «Internat» (Roman, Suhrkamp 2018).

Moderation: Ulrich Schmid, Professor für Kultur und Geschichte Russlands an der Universität St. Gallen

Sprecher: Die deutschen Passagen liest Oliver Lau, Schauspieler Luzern

Serhij Zhadan steht für Interviews zur Verfügung.

lit.z

Literaturhaus Zentralschweiz

Foto: © Meridian Czernowitz/Suhrkamp Verlag

Eine Veranstaltung des lit.z in Kooperation mit dem Neubad Luzern und der Hirschmatt Buchhandlung Luzern.

Donnerstag, 8. November 2018, 19.30 Uhr
Neubad Luzern, Bireggstrasse 36, 6003 Luzern
Eintritt: CHF 25 / ermässigt CHF 20, freie Platzwahl
Vorverkauf ausschliesslich über: <https://neubad.org>

Kontakt für Medienanfragen

lit.z Literaturhaus Zentralschweiz, Alter Postplatz 3, 6370 Stans, www.lit-z.ch
Sabine Graf, Intendantin, 079 280 49 33, 041 610 03 65; sabine.graf@lit-z.ch